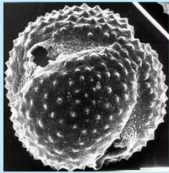
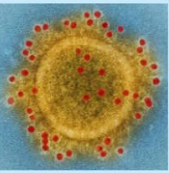
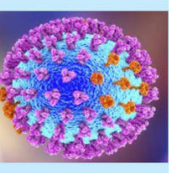
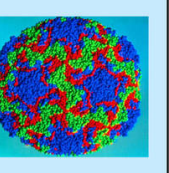


Erkrankungen: COVID-19 oder Influenza-Grippe? Allergie/ Asthma oder ein viraler Effekt?

Woran erkenne ich eigentlich, welche Erkrankung ich habe?

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass eine Selbsteinschätzung der Symptomaten keinesfalls eine Konsultation beim Hausarzt ersetzt! Wenn Sie sich krank fühlen, kontaktieren Sie Ihren Arzt des Vertrauens.

Folgende Symptome können Sie hierbei unterscheiden:

	Allergie/Asthma	COVID-19	Influenza-Grippe	viraler Infekt („Erkältung“)
				
Fieber	nein	fast immer	häufig	selten
Husten produktiv	selten	selten	häufig	häufig
Husten trocken	häufig	fast immer	fast immer	selten
Atemnot	häufig	häufig	möglich	selten
Schnupfen	fast immer	selten	selten	fast immer
Niesreiz	fast immer	nein	selten	fast immer
Gliederschmerzen	nein	selten	fast immer	häufig
Abgeschlagenheit	möglich	möglich	fast immer	möglich
Halsschmerz	selten	möglich	möglich	fast immer
Kopfschmerz	selten	möglich	häufig	häufig
Augenjucken/ -irritation	fast immer	nein	nein	möglich

Quelle: Pharmazeutische-zeitung.de

Gripeschutz: schon geimpft?

Die jährliche Gripeschutzimpfung stellt die wichtigste Präventionsmaßnahme zum Thema Influenza dar. Zudem schützen Sie mit einer Gripeschutzimpfung nicht nur sich, sondern auch alle Personen, die mit ihnen in Kontakt kommen, wie z. B. Kunden und das private Umfeld. Denn unabhängig davon, ob Sie selber erkranken, können Sie Viren übertragen und so andere Personen anstecken. Der eigene Impfschutz kann gleichzeitig zum Schutz der Gemeinschaft beitragen. Je mehr Menschen gegen die Grippe geimpft sind, umso schlechter können sich Grippeviren ausbreiten. Impfungen gegen die saisonale Grippe werden üblicherweise im Oktober und November durchgeführt, bevor die Grippe zu zirkulieren beginnt.